



stiftung pro
jungwacht blauring

sein Natur erleben Zusammen sein

tätigkeitsbericht 2014

Stiftung pro jungwacht blauring



3	Bewegende Projekte – motivierende Herausforderungen
5	Beispielprojekt: Projekt 77
9	Der Stiftungsrat stellt sich vor
11	Spenden und Projekte im Überblick
13	Wir unterstützen lokal, regional und kantonal
17	Wir unterstützen die Aus- und Weiterbildung
21	Wir unterstützen national
23	Finanzen
26	Unterstützen Sie die Stiftung pro jungwacht blauring

Bewegende Projekte – motivierende Herausforderungen

Liebe Leserin, lieber Leser

Das vergangene Jahr 2014 stand ganz im Zeichen der Konsolidierung und der weiteren Errichtung der Stiftung. Das bisher Erreichte wurde gefestigt – gleichzeitig stehen wir noch mitten im Aufbau. Wir konnten weitere Erfolge feiern, stehen aber auch vor Herausforderungen.

Erfolge, die bewegen

Im vergangenen Jahr konnten rund 200 Jubla-Leitende mit finanzieller Unterstützung der Stiftung einen Aus- bzw. Weiterbildungskurs der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft SLRG absolvieren. Durch diese ausgebildeten Leitenden wird die Sicherheit der Aktivitäten mit Kindern am und im Wasser markant erhöht. Die sehr gut ausgebildeten Leitenden sind wortwörtlich in der Lage «Leben zu retten». Das ist ein voller Erfolg – Bravo!

Herausforderungen, die motivieren

Wir befinden uns als noch junge Stiftung in der Aufbauphase. In dieser Phase gilt es einerseits, das Fundraising und damit die Äufnung des Stiftungskapitals voran zu bringen. Andererseits müssen wir unser Vergabewesen nachhaltig ausgestalten. Es ist eine äusserst positiv zu bewertende Tatsache, dass es für qualitativ hochstehende Aktivitäten in Jungwacht Blauring an erster Stelle keine grossen Geldmittel braucht, sondern motivierte, engagierte Leitende. Die Qualität liegt in den Personen und ihren Ideen und zeigt sich nicht in den eingesetzten Mitteln. Diese Fähigkeit, mit wenig Geld etwas Wertvolles auf die Beine zu stellen, zeichnet die Aktivitäten von Jungwacht Blauring aus und hebt sie gerade in der heutigen Zeit von anderen Freizeitaktivitäten ab. Wir wollen Projekte unterstützen, in denen diese Fähigkeiten zum Tragen kommen und tolle Ideen gefördert werden. In diesem Sinne wollen wir unser Vergabewesen ausgestalten. Das ist eine grosse, aber sehr motivierende Herausforderung.

Dankeschön

Viele Leute haben im vergangenen Jahr zum Erfolg der Stiftung pro jungwacht blauring beigetragen. Konkret möchte ich mich bedanken bei ...

- ... den ehrenamtlichen Leitenden, die mit ihren super Ideen und Projekten, welche die Stiftung unterstützen darf, Jungwacht Blauring erst ermöglichen.
- ... den Stiftungsrätinnen und Stiftungsräten, die mit ihrem Engagement, ihren Ideen und ihrer Expertise die Stiftung aufbauen und voran bringen.
- ... unseren Spenderinnen und Spendern, welche die Stiftung, damit Jungwacht Blauring und schlussendlich Lebensfreu(n)de von und für Kinder und Jugendliche mitermöglichen.

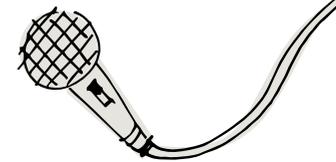
Danke.



Anastas Odermatt, Präsident Stiftung pro jungwacht blauring



Meinrad Häfliger, OK-Präsident Projekt 77



Projekt 77

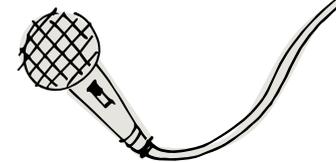
Zum 77-jährigen Jubiläum liess sich die Jungwacht Sursee etwas ganz Besonderes einfallen: Sie führte ein Zeltlager im Städtchen Sursee durch. Während zwei Wochen wurde den Kindern, Eltern und allen interessierten Bewohnerinnen und Bewohnern von Sursee und Umgebung ein vielfältiges Programm geboten. Unter anderem konnten Familien mit ihren Kindern Lagerluft schnuppern und in der Zeltstadt übernachten. Das folgende Interview hat die Stiftung pro jungwacht blauring mit Meinrad Häfliger, dem OK-Präsidenten des Projekts, geführt.

Stiftung: Wie seid ihr auf die Idee gekommen, ein zweiwöchiges Zeltlager mitten in Sursee durchzuführen?

Meinrad: «Ursprünglich wollten wir das 75-Jahr-Jubiläum der Jungwacht Sursee feiern. Da die Idee sehr kurzfristig aufkam, haben wir entschieden, einen Anlass zum 77-jährigen Bestehen zu organisieren. Das Ziel war, etwas zu machen, das nicht alltäglich ist, Aufmerksamkeit generiert, kein allzu grosses finanzielles Risiko darstellt und ohne übermässige externe Hilfe auskommt. Der Zeitaufwand war fürs erste zweitrangig. Die Schnittmenge aus all diesen Punkten ergibt dann ein Zeltlager auf einer der letzten unverbauten Flächen mitten in Sursee.»

Stiftung: Hinter einem solchen Anlass steht viel ehrenamtliches Engagement. Neben den aktiven Leiterinnen und Leitern von Jungwacht und Blauring Sursee haben auch unzählige Ehemalige mitgeholfen. Kannst du dein persönliches ehrenamtliches Engagement für den Anlass beziffern?

Meinrad: «Total waren das ca. 350 Stunden effektive «Arbeitszeit» plus ca. 200 Stunden Anwesenheitszeit auf dem Platz. Das heisst, ich war fast die ganze Zeit auf dem Platz; Tag und Nacht. Dass dieser Zeitaufwand mit einem 100% Job nicht harmoniert versteht sich von selbst...»



Stiftung: Welche Reaktionen von Bewohnerinnen und Bewohnern aus der Umgebung und weiteren Personen habt ihr erhalten?

Meinrad: «Im Voraus, nachdem wir die ersten Infos veröffentlicht hatten, gab es zwei Arten von Rückmeldungen: Entweder Begeisterung oder Bedenken wegen dem finanziellen Risiko und dem hohen Zeitbedarf. Von den Gästen bekamen wir sehr positive Rückmeldungen. Wenn die Bar seit zwei Stunden geschlossen hat und der Platz immer noch belebt ist, spricht das eigentlich für sich. Immer wieder hören wir auch den Wunsch nach einem Nachfolge-Projekt, aber das überlassen wir wohl einer nächsten Leitergeneration.»

Stiftung: Was war dein persönliches Highlight?

Meinrad: «Hm, gute Frage. Als wir am Pfingstmontag den Anlass mit einem Spaghettiplausch eröffneten, war zuerst eine kleine Feier geplant. Wir hofften dass 100 bis 150 Personen kommen würden. Als dann um 11 Uhr niemand auf dem Platz war, wurde ich ziemlich nervös. Um 11.45 tauchten langsam die ersten Gäste auf und 15 Minuten später gab es keinen freien Sitzplatz mehr unter dem Sarasani. Mehr als 200 Gäste schon beim ersten Anlass, das war natürlich eine grosse Erleichterung.»

Stiftung: Die Stiftung pro jungwacht blauring hat euer Projekt finanziell unterstützt. Was hat euch diese Unterstützung ermöglicht?

Meinrad: «Einen ruhigen Schlaf während den Vorbereitungen. Wenn man weiss, dass der Anlass mit einer Defizitgarantie zumindest teilweise abgesichert ist, lässt es sich um einiges entspannter planen. Ausserdem konnten wir das Pfingstweekend von Jungwacht und Blauring Sursee, welches in das Projekt integriert war, für die Teilnehmenden kostenlos durchführen. Das kam besonders bei den Eltern von mehreren Kindern sehr gut an.»

Stiftung: Möchtest du der Stiftung noch was auf den Weg geben?

Meinrad: «Wenn man die Informationen zur Stiftung durchliest hat man das Gefühl, es sei ein riesiger Aufwand, um etwas zu bekommen. Schlussendlich ist es aber wirklich keine grosse Sache. Ein Projektbescrieb braucht man so oder so - für die Gemeinde, Sponsoren oder für das OK/Leitungsteam, damit alle etwa vom Gleichen sprechen. Ich war wirklich erstaunt, wie schnell und unbürokratisch alles gegangen ist, ich hatte mehr «Gstör» erwartet. Weiter so!»

Der Stiftungsrat stellt sich vor

Die Stiftung hat den Zweck, die Tätigkeiten des Schweizerischen Kinder- und Jugendverbandes Jungwacht Blauring langfristig zu unterstützen und zu fördern. Der Stiftungsrat hat per Stiftungsurkunde unter anderem den Auftrag erhalten, das Stiftungskapital zu erhöhen. Damit soll gewährleistet werden, dass die Tätigkeiten von Jungwacht Blauring nicht nur kurz- und mittelfristig, sondern auch langfristig unterstützt werden können. Der Stiftungsrat leitet die Geschicke der Stiftung.



Anastas Odermatt

Präsident, ehem. Jungwacht Steinhausen, ehem. Kantonsleitung Zug, Delegierter Verbandsleitung Jungwacht Blauring Schweiz

«Unsere Stiftung gibt uns die Möglichkeit, die meist freiwillige Arbeit der Jugendlichen mit einem finanziellen Beitrag zu unterstützen und damit auch Projekte zu fördern. Mit diesen Geldern können wir jungen Leuten mehr Sicherheit gewährleisten.»



Monika Elmiger

Vize-Präsidentin, ehem. Blauring Hitzkirch, Geschäftsleiterin Jungwacht Blauring Schweiz

«Mit der Stiftung pro jungwacht blauring haben wir ein nachhaltiges Instrument, um Projekte und andere Vorhaben der Basis unbürokratisch und direkt zu unterstützen. Ein Spendefranken im ehrenamtlichen Bereich hat eine doppelte Wirkung - Grund genug, um sich dafür stark zu machen.»



Anja Lambrigger

Bereich Aus- und Weiterbildung, ehem. Scharleitung Blauring Naters, ehem. Kantonsleitung Wallis und Mitglied der Fachgruppe Ausbildung Schweiz

«Dank der Stiftung können vielfältige Projekte von Jungwacht Blauring in verschiedenen Bereichen gezielt gefördert werden. Die Stiftung ermöglicht strahlende Kinderaugen in Jungwacht Blauring.»



Martin Kathriner

Mitinitiator der Stiftung, ehemaliger Geschäftsleiter Jungwacht Blauring Schweiz



Kilian Baur

Bereich lokale, regionale und kantonale Projekte, ehem. Jungwacht Blauring Birmenstorf und ehem. Kantonsleitung Aargau

«Von der kleinen Schar bis hin zum grossen Verband entlastet unsere Stiftung ehrenamtliche Projekte und ermöglicht Innovation. So unterstützen wir Jungwacht Blauring auf dem Weg in die Zukunft.»



Jürg Krummenacher

Dozent der Hochschule Luzern; ehem. Scharleiter Jungwacht Ibach und ehem. Kantonsleitung Uri/Schwyz; ehemaliger Direktor Caritas Schweiz

«Die Jungwacht hat mir viel gegeben. Gerne gebe ich mit meinem Engagement in der Stiftung etwas davon zurück.»



Ida Glanzmann-Hunkeler

Nationalrätin des Kantons Luzern

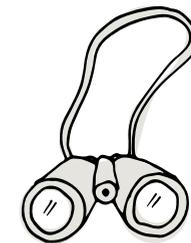
«Unsere Stiftung gibt uns die Möglichkeit die meist freiwillige Arbeit der Jugendlichen mit einem finanziellen Beitrag zu unterstützen und damit auch Projekte zu fördern. Mit diesen Geldern können wir den jungen Leuten mehr Sicherheit gewährleisten.»



Hans Klaus

Kommunikationsberater & Unternehmer, ehem. Jungwacht Brunnen

«Jungwacht und Blauring ist etwas Grossartiges. Ich erinnere mich oft und gerne an diese Zeit meiner Jugend. Sie hat mich geprägt, meine Kreativität und meinen Sinn für die Anliegen unserer Gesellschaft geschärft.»



Spenden und Projekte im Überblick

Die Stiftung pro jungwacht blauring unterstützt die Tätigkeiten von Jungwacht Blauring mittels Vergabungen in den folgenden drei Bereichen:

- Projekte und Anlässe auf lokaler, regionaler und kantonaler Ebene
- die Aus- und Weiterbildung der Leitenden
- Projekte und Anlässe auf Bundesebene

Die Stiftung konnte im Jahr 2014 Gelder für Projekte und Anlässe in diesen drei Bereichen vergeben:

- Die Stiftung pro jungwacht blauring hat im Jahr 2014 zehn Anträge um finanzielle Unterstützung erhalten. Sechs Projekte davon hat die Stiftung unterstützt.
- 2014 wurden 13 von der Stiftung unterstützte Projekt durchgeführt und abgeschlossen. Von dieser Unterstützung haben 14'000 Kinder und Jugendliche und 7'000 Gäste direkt profitiert.
- Über 46'000 Stunden ehrenamtliche Arbeit wurden durch die Stiftung gefördert.



ER lokal, regional & kantonal

Jubiläum, Jubla Homburg-Gündelhart



Wir unterstützen lokal, regional und kantonal

Im Jahr 2014 konnten verschiedene Projekte realisiert werden, die von Vergaben aus den ersten beiden Stiftungsjahren profitiert haben. Sie wurden durch innovative Köpfe in Scharen, Regional- und Kantonleitungen initiiert und von unermüdlicher ehrenamtlicher Arbeit von Leitenden auf allen Ebenen getragen. Als Stiftungsrat ist es sehr motivierend, den verschiedensten Projekten finanziell und mit beratender Stimme unter die Arme greifen zu dürfen.

Zwei Anträge auf Unterstützung konnten 2014 gutgeheissen werden. Beide Projekte wurden bereits 2014 durchgeführt und abgeschlossen :

- **Werbeblachen für alle Scharen, Jungwacht Blauring Kanton Thurgau**
Aktion zur Erhöhung der Präsenz von Thurgauer Scharen.
Unterstützt mit einer Direktzahlung.
- **80-Jahr-Jubiläum, Jungwacht Blauring Triengen**
Ein Fest für ein ganzes Dorf, getragen durch viele Jubla Generationen.
Unterstützt mit einer Defizitgarantie.

Diese beiden Beispiele stehen sinnbildlich für die Fülle der Projekte, die in diesem Jahr durchgeführt und von der Stiftung pro jungwacht blauring unterstützt wurden: Die Stiftung unterstützt einzelne Scharen, aber auch Kantonsleitungen – sie unterstützt grossartige Anlässe, ebenso wie innovative Werbemassnahmen.



Folgende von der Stiftung unterstützte Projekte haben bereits 2013 von Vergabungen profitiert und wurden 2014 durchgeführt:

- **Schargründung Jungwacht, Blauring Altstätten**
- **20-Jahr-Jubiläum, Jubla Homburg-Gündelhart**
- **77-Jahr-Jubiläum «Projekt 77», Jungwacht Sursee**
- **Regionales Pfingstlager «ZABL 06.14», Jungwacht Blauring Region Baden**
- **Kantonlager «Eldorado», Jungwacht Blauring Kantone Basel Stadt/Basel Land**
- **Regionales Zeltweekend, Jungwacht Blauring Region Wettingen**
- **Neues Lokal, Blauring Schattdorf**

Zusammen erreichten die durchgeführten Projekte über 1'800 Kinder und 3'000 Gäste. Rund 700 Leitende haben in rund 24'000 Stunden die Projekte geplant und durchgeführt.

Alle unterstützten Projekte leben die **Grundsätze** von Jungwacht Blauring, konnten durch das Projekt einen **Mehrwert** für Jungwacht Blauring erzeugen und die **Aussenwirkung** für den Verband erhöhen. Diese drei Kriterien zeichnen für die Stiftung ein förderungswürdiges Projekt aus.

Wir freuen uns, dass wir sehr vielen Kindern und Leitenden als Türöffner – ob als Geldgeber oder Berater – im Jahr 2014 zur Seite stehen durften. Auch in den kommenden Jahren freuen wir uns auf bewegende Projekte und weitere erfolgreiche Zusammenarbeiten.

Kilian Baur, Stiftungsrat Stiftung pro jungwacht blauring



Wir unterstützen die Aus- und Weiterbildung

Sicherheit hat bei allen Aktivitäten in Jungwacht Blauring eine hohe Priorität. Jedes Jahr nehmen über 3'000 Jugendliche aus dem Verband an einem oder mehreren Aus- oder Weiterbildungskursen teil. In diesen Kursen werden die Leitenden anhand von Modellen und Konzepten, aber auch anhand praktischer Übungen zum Thema Sicherheit ausgebildet.

Unter diesem Gesichtspunkt freut es uns als Stiftung pro jungwacht blauring besonders, dass wir im Jahr 2014 gleich zwei Projekte unterstützen konnten, die zum Ziel hatten, die Sicherheit während Aktivitäten zu fördern.

SLRG - Finanzielle Unterstützung für Leitende

Mit dem Grossprojekt «finanzielle Unterstützung von SLRG Kursen» konnten wir mit knapp 5'000 CHF motivierte Leitende direkt unterstützen, die einen SLRG Kurs wie z.B. das Brevet Basis Pool oder das Modul See besucht haben. Insgesamt haben rund 200 Leitende direkt von der Stiftung profitieren können. Dank den erlangten SLRG-Anerkennungen haben die Leitenden viel Wissen im Bereich Wasseraktivitäten sammeln können. So zum Beispiel auch der Blauring Ruswil: gleich 14 Leiterinnen dieser Schar haben einen SLRG Kurs besucht. Die Schar konnte so im Sommerlager als Highlight im See baden und ein Flossrennen veranstalten.

Blauring Ruswil

Dank der Unterstützung der Stiftung konnten 14 Leiterinnen aus unserem Team einen SLRG Kurs besuchen. So war es uns möglich mit allen 169 Piratinnen ein Flossrennen auf dem Schwarzsee zu veranstalten. Auch für zwischendurch konnten wir unseren Kindern eine erfrischende Abkühlung mit viel Spass im Wasser ermöglichen.

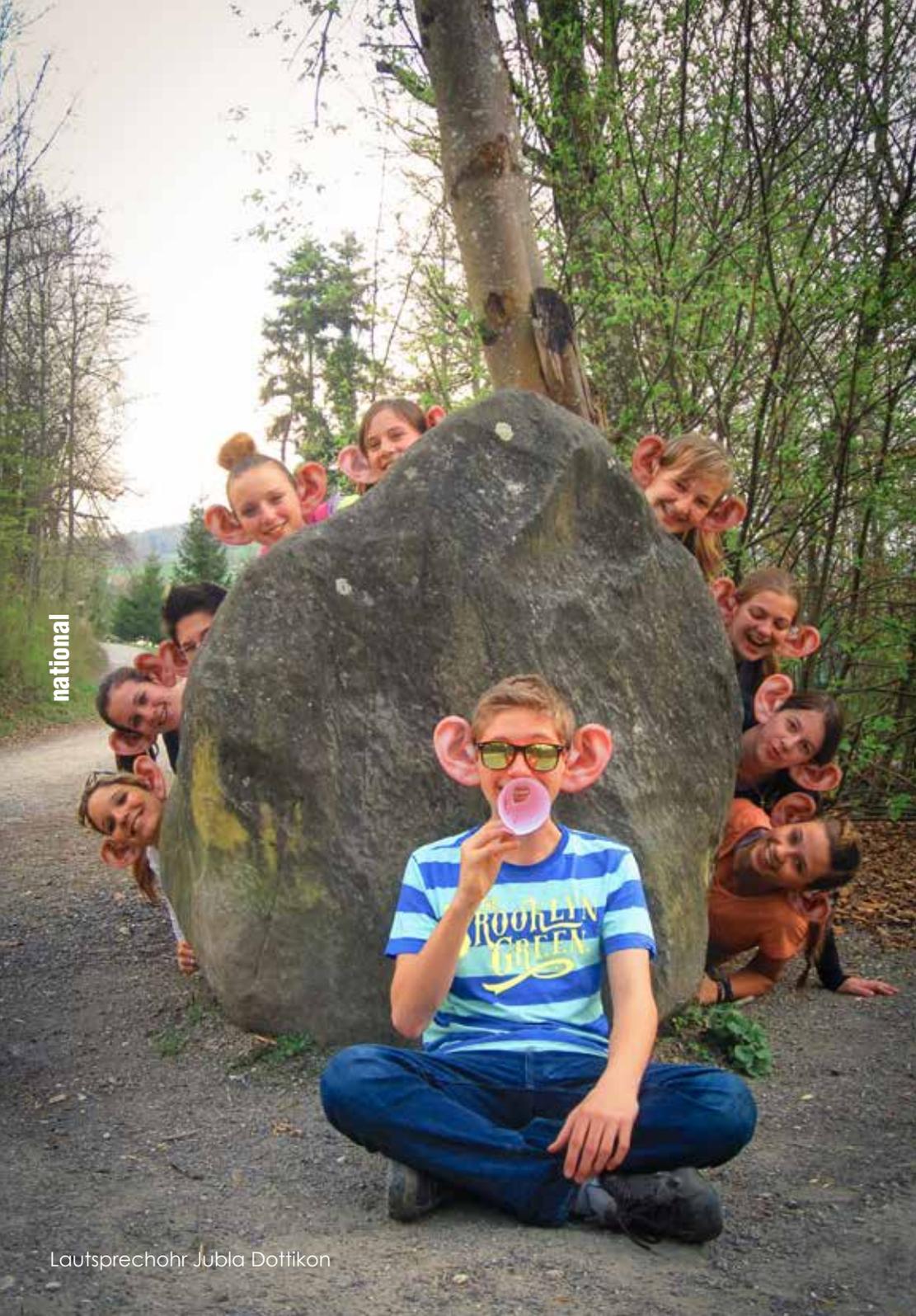


Modulare Leiterausbildung

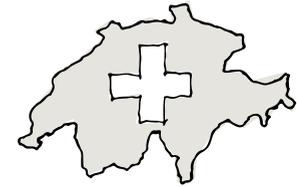
Als zweites Projekt konnten wir einen Grundkurs dabei unterstützen, einen neuen Kursaufbau zu realisieren. Um noch mehr Leitende zu erreichen, wurde in Fribourg ein Grundkurs in einzelne Module aufgeteilt und auf mehrere Wochenenden verteilt angeboten. So konnten sich die Leitenden jene Module herausuchen und besuchen, bei denen sie besondere Interessen oder auch Defizite hatten. Mit dieser neuen Form können Leitende angesprochen und ausgebildet werden, die z.B. aufgrund weniger Ferientage nicht eine ganze Woche Zeit in einen Ausbildungskurs investieren können.

Dank der tatkräftigen, ehrenamtlichen Arbeit, die Leitende in vielen Funktionen erbringen, kann Jungwacht Blauring auch in Zukunft ein sicheres und vielfältiges Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche bieten. Wir freuen uns auch im nächsten Jahr motivierende und bewegende Projekte im Bereich der Aus- und Weiterbildung zu fördern.

Anja Lambrigger, Stiftungsrätin Stiftung pro jungwacht blauring



Wir unterstützen national



Die Stiftung pro jungwacht blauring hat im 2014 zwei national bewegende Projekte finanziell unterstützt:

Lieder- und Kulturfest (Kulti)

Das Kulti findet zirka alle zwei Jahre in einer anderen Region der Schweiz statt und ist in erster Linie ein Dankeschön an alle Leitenden, die in ihrer Gemeinde unzählige Stunden ihrer Freizeit einsetzen, um Kindern ein wertvolles und erlebnisreiches Freizeitangebot zu bieten.

Das 21. Lieder- und Kulturfest wurde von aktiven und ehemaligen Leiterinnen und Leitern aus Jungwacht Blauring Ob- und Nidwalden organisiert und durchgeführt. In 14 Monaten haben sie ein vielfältiges Programm auf die Beine gestellt und dabei die fünf Grundsätze von Jungwacht Blauring ins Zentrum gerückt. Am letzten August-Wochenende fanden schliesslich über 2'000 jugendliche Leiterinnen und Leiter ihren Weg nach Giswil. Neben dem kulinarischen und kulturellen Programm genossen die Teilnehmenden das Zusammensein mit anderen Leiterinnen und Leitern von Jungwacht Blauring.

Jahresthema «Lautsprechohr»

Alle zwei Jahre bestimmen Mitglieder von Jungwacht Blauring ein Jahresthema mit dem Ziel, einen ihrer Grundsätze für ein Jahr in den Mittelpunkt zu stellen. Unter dem Motto «Lautsprechohr» förderte Jungwacht Blauring im Jahr 2014 mit verschiedenen Aktionen und Projekten den Grundsatz «mitbestimmen». Die Wortkreation «Lautsprechohr» vereint zwei Seiten der Partizipation: Zum einen benötigt es Lautsprecher, damit man seine Meinung kundtun kann, zum anderen braucht es offene Ohren, damit die Meinung wahrgenommen wird. Übers Jahr verteilt wurden acht Teilprojekte umgesetzt, um das Mitbestimmen zu fördern. Drei Beispiele:

- An jedem letzten Sonntag im Monat wurde live aus dem Studio «Jubla-Radio» gesendet, das von vielen Ehrenamtlichen der Jubla gestaltet und moderiert wurde. Zusätzlich besuchte im Sommer ein Radio-Bus knapp 30 Scharen in ihren Lagern und nahm live vor Ort ein einstündiges Programm auf.
- Zur Förderung der Partizipation wurde ein Hilfsmittel verfasst, welches Inputs und Spielideen für alle verschiedenen Positionen und Stufen innerhalb von Jungwacht Blauring enthält.
- Durch den Versand der neutralen Abstimmungshilfe easyvote vor den nationalen Abstimmungen im 2014 wurde das Mitbestimmen in der Gesellschaft über den Verband hinaus gefördert.

Weitere Informationen zum Jahresthema: www.jubla.ch/lautsprechohr

Monika Elmiger, Vizepräsidentin und Anastas Odermatt, Präsident Stiftung pro jungwacht blauring



Bilanz

per 31. Dezember 2014

Aktiven	Kommentare	Rechnung 2014	Rechnung 2013
Flüssige Mittel	1	388'524.17	364'051.69
Wertschriften		158'210.05	71'173.75
Forderungen	2	25'191.23	15'084.55
Umlaufvermögen		571'925.45	450'309.99
Total Aktiven		CHF 571'925.45	CHF 450'309.99
Passiven			
Verbindlichkeiten		13'648.55	293.60
Gesprochene Projektunterstützungen		29'750.00	39'125.00
Passive Rechnungsabgrenzung		3'950.00	2'000.00
Kurzfristiges Fremdkapital		47'348.55	41'418.60
Stiftungskapital		250'000.00	250'000.00
Erarbeitetes freies Kapital	3	250'000.00	150'000.00
Freie Mittel		24'576.90	8'891.39
Organisationskapital		524'576.90	408'891.39
Total Passiven		CHF 571'925.45	CHF 450'309.99

Kommentare

- 1) Längerfristig wird ein Grossteil der flüssigen Mittel in Wertschriften angelegt.
- 2) u.a. Spende von Jungwacht Blauring Schweiz von 25'000 CHF
- 3) Das freie Kapital wird zur Äufnung des Stiftungsvermögen verwendet und in Wertschriften angelegt

**Bericht der Revisionsstelle
zur Eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der**

**Stiftung pro jungwacht blauring
Luzern**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung, Tätigkeitsbericht Seiten 23 und 25) der Stiftung pro jungwacht blauring für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Luzern, 13. März 2015 IK/SD

Bättig Treuhand AG



Irene Kälin
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin



Sonja Doswald
Zugelassene Revisionsexpertin

Betriebsrechnung

1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014

	Kommentare	Rechnung 2014	Rechnung 2013
Allgemeine Spenden		131'500.00	170'000.00
Zweckbestimmte Spenden	1, 2	25'000.00	45'398.95
Total Spenden und Beiträge		156'500.00	215'398.95
Projektunterstützung Projekte Bund		15'000.00	33'000.00
Projektunterstützung Projekte Kantone & Regionen		1'200.00	9'000.00
Projektunterstützung Projekte Ausbildung		8'750.00	10'750.00
Beratung Projekte	3	1'392.00	228.95
Aufgelöste Projektgelder, Verzicht	4	-3'830.00	0.00
Total Projektunterstützungen	5	22'512.00	52'978.95
Aufwand Stiftungsaufbau	6	8'427.60	0.00
Verwaltungsaufwand + Administration	7	7'199.05	2'125.00
Aufwand Fundraising + Kommunikation	7	7'564.20	614.60
Total Fundraising, Administration & Aufbau		23'190.85	2'739.60
Zwischenergebnis 1		CHF 110'797.15	CHF 159'680.40
Finanzaufwand	8	-3'048.35	-1'876.65
Finanzertrag		7'936.71	1'087.64
Finanzergebnis		4'888.36	-789.01
Jahresergebnis 1		CHF 115'685.51	CHF 158'891.39
Zuweisung in erarbeitetes freies Kapital	9	100'000.00	150'000.00
Zuweisung freie Mittel		15'685.51	8'891.39
Total Zuweisungen		CHF 115'685.51	158'891.39
Jahresergebnis 2		CHF 0.00	CHF 0.00

Kommentare

- 1) Die zweckgebundenen Gelder werden direkt in Projekte investiert und nicht zur Äufnung des Kapitals verwendet.
- 2) 25'000 CHF von Jungwacht Blauring Schweiz
- 3) Antragsstellende werden im Fundraising beraten, damit sie erfolgreich weitere Mittel beschaffen können
- 4) Einige Projekte haben auf Grund des positiven Projektabschlusses auf die im 2013 gesprochenen Gelder der Stiftung verzichtet
- 5) Alle Vergabungen, die im 2014 gesprochen wurden, laufen über die Rechnung 2014
- 6) Dieser Posten beinhaltet die Initialaufwände für den Stiftungsaufbau (ab 2014)
- 7) Die Leistungen der Jubla Schweiz für Fundraising, Kommunikation und Buchhaltung werden der Stiftung nach Aufwand in Rechnung gestellt. Im 2012/2013 hat die Jubla der Stiftung diese Aufwände erlassen.
- 8) Die Stiftung pro jungwacht blauring hat ihr Vermögen neu bei der Luzerner Kantonalbank angelegt.
- 9) Das freie Kapital wird zur Äufnung des Stiftungsvermögen verwendet und in Wertschriften angelegt



Unterstützen Sie die Stiftung pro jungwacht blauring

Die Stiftung pro jungwacht blauring setzt Ihre Spende für die Unterstützung und die Förderung des Kinder- und Jugendverbands Jungwacht Blauring ein.

Die Stiftung unterstützt konkret:

- Projekte und Anlässe auf lokaler, regionaler und kantonaler Ebene
- die Aus- und Weiterbildung der Leitenden
- Projekte und Anlässe auf Bundesebene

Die Bankverbindung für unser Spendenkonto lautet:

Luzerner Kantonalbank, Luzern
IBAN: CH15 0077 8197 3754 1200 1
Stiftung pro jungwacht blauring
St. Karliquai 12
6004 Luzern

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Impressum

Herausgeber Stiftung pro jungwacht blauring

Redaktion und Text Kilian Baur, Monika Elmiger, Anja Lambrigger, Anastas Odermatt

Grafik reizvoll.ch

Fotos Aus den unterschiedlichen Projekten

Titelbild Jubiläum, Jubla Homburg-Gündelhart

Druck Multicolor Print AG, Baar

Jungwacht Blauring bietet...

- ... einen Freiraum, in dem sich Kinder und Jugendliche entfalten können und akzeptiert werden.
- ... eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung.
- ... ein vielseitiges Angebot an Aktivitäten.
- ... einen Ort, wo Kinder und Jugendliche eigene Fähigkeiten entdecken und erleben können.

... Freu(n)de fürs Leben – Lebensfreu(n)de

Die Stiftung pro jungwacht blauring unterstützt und fördert die Arbeit von Jungwacht Blauring.

mitbestimmen glauben leben kreativ

Stiftung pro jungwacht blauring

St. Karliquai 12
6004 Luzern
041 419 47 47
info@jubla.ch
www.jubla.ch